

Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nord/West (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

ASC Boxdorf : SpVgg Hausen
Freitag, 18.11.2022, 20:00 Uhr

9:3 Heimsieg in der Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nord/West (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) für den ASC Boxdorf

Mit 9:3 setzte sich die Heimmannschaft des ASC Boxdorf in der Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nord/West (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) gegen die SpVgg Hausen durch. Das Spiel am Freitagabend dauerte insgesamt 3 Stunden und wurde besonders durch das obere Paarkreuz entschieden. Bischof und Löbel errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte. In ihrem 8. Saisonspiel mussten die Gäste dabei auf einen Ersatzspieler zurückgreifen.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Nur einen Satz verloren Bischof / Schnatz beim 12:10, 12:10, 9:11, 11:6 gegen Schmidt / Wetzel und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Keinen Zähler beisteuern konnten Löbel / Zimmerer im Spiel gegen Claassen / Waldmann, das 0:3 verloren ging. Ein hartes Stück Arbeit hatten Wolf / Ralfs bei ihrem 3:2 gegen Krumbeck / Becker zu verrichten. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel. Kaum Chancen ließ Dimitri Bischof anschließend beim 11:4, 13:11, 11:6 seinem Gegner Felix Waldmann. Da gab es nichts zu rütteln. Obwohl Jonathan Löbel fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklag, kämpfte er sich gegen Justus Claassen zurück ins Match und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als eindeutige Angelegenheit für Jochen Schnatz eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Jochen Schnatz gewann gegen Timo Krumbeck mit 3:2. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Lange umkämpft war die im Voraus anhand der TTR-Werte als ausgeglichen erwartete Partie zwischen Harald Zimmerer und Julian Schmidt, ehe sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Matthias Wolf bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Murat Becker. Beim wenig später folgenden Sieg in drei Sätzen gegen Friedrich Wetzel zeigte Dirk Ralfs wiederum seinem Gegner die Grenzen auf. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des ASC Boxdorf und der SpVgg Hausen. Dimitri Bischof machte mit Justus Claassen beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Jonathan Löbel und Felix Waldmann, die Jonathan Löbel letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Beim 3:1-Erfolg gegen Julian Schmidt kam Jochen Schnatz nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:3 beendet.

Nach diesem Sieg geht der ASC Boxdorf am 26.11.2022 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TSV Ebermannstadt, während die SpVgg Hausen am 25.11.2022 gegen die SpVgg Erlangen III versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

ASC Boxdorf

Doppel: Bischof / Schnatz 1:0, Löbel / Zimmerer 0:1, Wolf / Ralfs 1:0

Einzel: D. Bischof 2:0, J. Löbel 2:0, J. Schnatz 2:0, H. Zimmerer 0:1, M. Wolf 0:1, D. Ralfs 1:0

SpVgg Hausen

Doppel: Claassen / Waldmann 1:0, Schmidt / Wetzel 0:1, Krumbeck / Becker 0:1

Einzel: J. Claassen 0:2, F. Waldmann 0:2, J. Schmidt 1:1, T. Krumbeck 0:1, F. Wetzel 0:1, M. Becker 1:0